

Wirtschaft erleichtert: "amtlicher" Fragebogen kommt elektronisch

Utl.: Meldung zur Konjunkturstatistik bis Ende 2001 papierlos
Maßgeschneiderte Fragebögen für Firmen bringen bessere Daten=

Wien(PWK688) Ab Anfang 2001 wird die amtliche Statistik einen kostenlosen elektronischen Fragebogen für die Konjunkturstatistiken bereitstellen. Dann können Firmen die Meldung zur Konjunkturstatistik nicht nur in der traditionellen Form auf Papier, sondern auch auf elektronischem Wege übermitteln. Bis Ende 2001 soll dann für alle Wirtschaftsstatistiken die Meldung mit Hilfe flexibler, elektronischer Fragebögen möglich gemacht werden.

"Der kostenlose elektronische Fragebogen ist ein wichtiger Meilenstein für eine Entlastung der Wirtschaft von vermeidbarem Aufwand", erklärt Josef Richter, Leiter der Abteilung für Statistik in der Wirtschaftskammer Österreich. Jetzt werde es endlich möglich sein, den Unternehmen maßgeschneiderte Erhebungsunterlagen anzubieten, die irrelevante Fragen ausblenden. Hilfefunktionen werden die Zahl der unangenehmen Rückfragen verringern. Zusätzlich wird der Schritt ins elektronische Zeitalter dazu beitragen, dass der Wirtschaft und der Politik qualitativ bessere und aktuellere Daten zur Verfügung stehen.

Zur Vorbereitung des Weges der amtlichen Statistik in das elektronische Zeitalter wird bei allen in die Konjunkturstatistiken einbezogenen Firmen in einer Umfrage ausgelotet werden, über welche technischen Möglichkeiten sie verfügen, welche Formen der Datenübertragung sie bevorzugen etc. Durch diese Umfrage soll sichergestellt werden, dass der elektronische Fragebogen möglichst praxisnahe gestalten werden kann.

Der elektronische Fragebogen für die Konjunkturstatistiken ist ein erster großer Schritt zur Umsetzung der Anliegen des Bundesstatistikgesetzes in Richtung auf eine deutliche Entlastung der Firmen durch die ausgegliederte Bundesanstalt "Statistik Österreich" und signalisiert eine gewandelte, auf Kooperation ausgerichtete Gesinnung.

"Damit ist die erste Stufe unserer Forderung nach der Nutzung der neuen Möglichkeiten des elektronischen Zeitalters zur Entlastung der

Unternehmen gezündet. Aber wir werden nicht müde, auch die anderen im Statistikgesetz vorgesehenen Erleichterungen für die Unternehmen zügig durchzusetzen", verspricht Richter. (MH)

Rückfragehinweis: Dr. Josef Richter

Statistische Abteilung
Tel: 50105-4114

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0065 2000-08-14/10:30

141030 Aug 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000814_OTS0065